

Konzeption

Ingrid THELEN

Die Lindenstr_trolle

- Kindertagespflege am Hiroshima-Nagasaki-Park

Lindenstr. 85/87 | 50674 Köln

Mobil +49 171 814 35 41

www.dielindenstrassentrolle.de

info@dielindenstrassentrolle.de



Tagesmutter ist meine Berufung

-  *Lich und engagiert bin ich für ihr Kind unterwegs...*



Die Kindertagespflegestelle **ist ein besonderer Ort** des Schutzes für Kinder, ein Raum von Kinderrechten - in der Berücksichtigung von Müttern und Vätern, auf der Grundlage des Artikel 1 Grundgesetz (**Art I GG**) der Bundesrepublik Deutschland und nach Maßgabe des Paragraphen 8a Sozialgesetzbuch Achtes Buch (**§ 8a SGB VIII**)

Die Würde des Menschen ist unantastbar. und Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung

Dies vorausgeschickt wurzeln meine Gedanken zur *pädagogischen Konzeption* und zur *Schutzkonzeption* - neben einem gesetzlichen - auch in (m)einem intellektuellen Umfeld dieser Lebensart ... :



--
HIER kommen wir zusammen - in der Kindertagespflegestelle „**Die Lindenstr trolle**“ – Kinder, ihre Eltern und ich...

HIER sind „fachliche Kenntnisse“ und „herzlicher Umgang“ Voraussetzung für eine wertschätzende Betreuungs- und Beziehungsarbeit

HIER treffen sich Trost und Pflege, Ratsuchende und Ratgebende, Beistehende, Helfende, Mutmachende, Lernende und Lehrende, Geschichtenerzählende und... Viele mehr - **WIR** sind „unterwegs“... draußen und... natürlich auch in (T)Räumen... in denen sich Kinder wohl fühlen und ein (Tages)-Ablauf „kindgemäß“ ist...

--

Die - **auf dieser Seite und im Folgenden** - unterstrichenen Textpassagen und manche Fotos sind in der *pdf-online-Version* jeweils mit einem Hyperlink unterlegt, die Lesende - bei „Anklicken“ - direkt zum Seitenanbieter im Internet führt (die mit Links verbundenen Webseiten stehen nicht unter der Kontrolle der „**Die Lindenstr trolle**“; für die Inhalte, Änderungen oder Updates solcher Webseiten kann die Kindertagespflegestelle „**Die Lindenstr trolle**“ daher keine Gewährleistung übernehmen; für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich)

--

Konzeption

Ingrid THELEN

Die Lindenstr_trolle

- Kindertagespflege am Hiroshima-Nagasaki-Park

Lindenstr. 85/87 | 50674 Köln

Mobil +49 171 814 35 41

www.dielindenstrassentrolle.de

info@dielindenstrassentrolle.de



Tagesmutter ist meine Berufung

-  *Lich und engagiert bin ich für ihr Kind unterwegs...*

Ich bin verheiratet, habe 2 erwachsene Kinder und bin Omi 2er Enkelkinder und - seit 1991 TagesPflegerPerson (TPP), seit 2007 bundeszertifiziert - ich bin neugierig und wissensdurstig und habe auch deshalb, mindestens 2x monatlich *Fortbildungen* (davon monatliche Supervision und Reflexions-Fachgespräche), im Turnus aller 2 Jahre <Erste-Hilfe-am-(Klein)-Kind-Qualifikationen>, jederzeitige Beratungen durch engagementmensch.com

--

Zum organisatorischen „Drumherum“

Die Kindertagespflegestelle die „[Die Lindenstr trolle](#)“ steht in enger Zusammenarbeit mit dem [Jugendamt der Stadt Köln \(Amt für Kinder, Jugend und Familie\)](#); der „[Kontaktstelle Kindertagespflege Köln](#)“ (der im Auftrag der Stadt Köln tätigen zentralen Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Kindertagespflege); der „[Evangelischen Familienbildungsstätte](#)“ (FBS) und last but not least dem „[pme Familienservice](#)“

--

Die Kindertagespflegestelle „[Die Lindenstr trolle](#)“ bietet...:

- Montag, Dienstag, Mittwoch + Donnerstag ab 8 Uhr bis 18 Uhr (40 Wochenstunden) Tagesbetreuung an
- stets eine aktuelle - nach § 43 Sozialgesetzbuch (SGB) VIII in Verbindung mit § 4 (1) Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz) bestehende Pflegeerlaubnis, für maximal 5 gleichzeitig betreute fremde Kinder
- den Kindern ca. 75 m² Spiel- und Aufenthaltsfläche | auf der hausrückwärtsliegenden Seite einen Hof mit Sandkasten | in unmittelbarer Nähe befinden sich 2 Spielplätze und ein Park (mit viel Baumbepflanzung / der [Hiroshima-Nagasaki-Park](#))
- täglich frisch zubereitete Voll(zeit)verpflegung inkl. Getränke und Zwischenmahlzeiten
- zur Planungssicherheit Schließungszeiten zum Jahresende für das darauffolgende Jahr (vgl. [Homepage](#))
- Eltern zahlen einen kleinen Obolus als monatliches Verpflegungsentgelt (2024/2025 = €103,65) und ab Ablauf 31. Jul 2025 (€104,28)

--

Die Betreuung wird - durch die [Stadt Köln](#) - öffentlich gefördert. Die [gesetzlichen, öffentlich-rechtlichen Beiträge](#) werden durch die Stadt Köln erhoben und abgewickelt

--

Die „[Die Lindenstr trolle](#)“ **freuen sich über Unterstützung, Impulse + Anregungen...**

Schwerpunkte in der Kindertagespflegestelle



Die Kinder erhalten **HIER** eine umfangliche Förderung, ihre „**Ich-Stärke**“ zu entwickeln, selbständig zu handeln, Angebote für „**Bewegung + Spiel**“ nach psychomotorischen Gesichtspunkten, ihre Kommunikations- und Interaktionsfähigkeit / Sprachentwicklung wird angeregt + gefördert; auch durch Abwechslung von Spiel- und Lernsituationen, Beobachtung/en, Wahrnehmung/en der Gruppe und des einzelnen Kindes - Entwicklungsgespräche mit den Eltern finden regelmäßig statt

Auch bei „**besonderem Förderbedarf**“ und / oder **in Erziehungs- und Betreuungsfragen** zu Hause stehe ich gerne zur Verfügung und können spezielle Fachberater:innen hinzugezogen werden...

--

Konzeption

Ingrid THELEN

Die Lindenstr_trolle

- Kindertagespflege am Hiroshima-Nagasaki-Park

Lindenstr. 85/87 | 50674 Köln

Mobil +49 171 814 35 41

www.dielindenstrassentrolle.de

info@dielindenstrassentrolle.de



Tagesmutter ist meine Berufung

-  *Lich und engagiert bin ich für ihr Kind unterwegs...*

Die Kindertagespflegestelle „Die Lindenstr trolle“ will:

→	Kindern ihr Selbstvertrauen und ihre Selbstständigkeit fördern
→	ihr Sozialverhalten entwickeln + mögliche Aggressionen steuern
→	ihr Umweltbewusstsein schärfen, Sicherheit und Geborgenheit geben und eine intensive partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern fördern

--

Vorstellungen detaillierter...

Selbstvertrauen und Selbstständigkeit | Sich - in Berücksichtigung Anderer (vorzugsweise Kinder) - für die eigenen Interessen einsetzen, will früh geübt sein (sich behaupten und zurückzunehmen): dazu werden die Kinder ermuntert. Kooperationsbereitschaft nach dem Motto „gemeinsam schaffen wir mehr“ und sich Möglichkeiten schaffen, anbahnende und / oder bestehende Konflikte wahr- und anzunehmen, um sie dann einer Lösung zu zuführen, schafft soziales Verhalten und weckt schnell Begehrlichkeiten auf „MEHR“... JEDES Kind erfährt **HIER** Akzeptanz (wahr- und ernstnehmen) seines persönlichen (Entwicklungs-)standes: seiner Anliegen, seiner Fragen, seiner Anregungen, seiner Fertigkeiten, seiner Fähigkeiten und ebenso seiner Defizite. Ängstlichkeiten, wo sie Schutz bewirken, werden gefördert - da wo sie zur Unsicherheit beitragen, eigenes Selbstvertrauen schmälern, körperliche Fertigkeiten unbegreiflich machen, wollen sie durch „Abbau und Umkehr“ in Sicherheiten „gewandelt“ werden...

Die „Die Lindenstr trolle“ können Verunsicherungen zeigen **und** Grenzerfahrungen machen **ohne** Stärken zu provozieren - sie werden angenommen...

Motorisches | Kinder darin zu fördern und zu bestärken, selbstständig mit Besteck zu essen; das sie ihre Schuhe und Kleidung wechseln, gehört zum „normalen“ Alltagsgeschehen. Die, die „etwas“ besser - als Andere - können, werden zum Beistand „aufgerufen“ - zur Hilfe, zur Unterstützung gebeten... **bei unseren - meist - täglichen Ausflügen... in die nahen und umliegenden Umgebung / Grünanlagen - werden - beim Treppen steigen, Bäume klettern, Äste sammeln, Laub kehren, springen, balancieren... sowohl grob- wie feinmotorische Fertigkeiten entwickelt... „Bewegung im Spiel“** ist auch Bestandteil wohnräumlichen Verhaltens... Lebhaftes, Fantasievolles und Flexibles wird durch hüpfen, springen, laufen... „auf allen Vieren“ balancieren und „hüpfen auf einem Bein“ durch unsere Wohnungs(t)räume gefördert...

Sozialverhalten | Verlässlichkeit in die eigene Intuition, das Kennenlernen und Wissen um die eigenen Fähigkeiten, Gefühle und Wünsche und die Wahrnehmung von Empathie... gehören zu den Bausteinen sozialen Verhaltens. Wir experimentieren im Spiel und nutzen Gelegenheiten, uns selbst und DIE um uns herum wahrzunehmen, kennenzulernen, zu begreifen, zu respektieren... besonders alle Bezugspersonen sind dabei einbezogen - Kommunikation unabdingbar! Regeln verstehen und lernen, sie anzuwenden - in ihnen Sinn zu erkennen und Freuden am Miteinandersein zu erleben... macht soziales Verhalten in (Be-)Rücksicht(igung) anderer erlebbar und lässt Vorteile für sich selbst erkennen (wenn WIR UNS leise(r) unterhalten, verstehen sich alle... wenn wir STILL sind, können andere sich ausruhen und schlafen, kommen wir selbst zur Ruhe, regenerieren wir uns selbst und so weiter...



Konzeption

Ingrid THELEN

Die Lindenstr_trolle

- Kindertagespflege am Hiroshima-Nagasaki-Park

Lindenstr. 85/87 | 50674 Köln

Mobil +49 171 814 35 41

www.dielindenstrassentrolle.de

info@dielindenstrassentrolle.de



Tagesmutter ist meine Berufung

-  *Lich und engagiert bin ich für ihr Kind unterwegs...*

Kommunizieren | Lieder, Erzählungen, Vorlesen von (Bilder)büchern, „Ich-sehe-was-was-Du-nicht-siehst“-Spiele, Gespräche... regen zum Hören und Sprechen an und es wird sich Zeit genommen... zum Erklären, zum Erzählen und zum Zuhören... die „**Die Lindenstr trolle**“ sind ein Ort, um Erfahrungen und Beobachtungen mitzuteilen und Gefühle zu äußern. „Zuhören“ lehrt „Verstehen“ und „Rücksichtnahme“ - Kinder lernen die Wahrnehmung und das Verstehen „non-verbaler Interaktion“ wie „Stirnrunzeln“, Gesten und andere Mimiken und Kritik zu üben und sie anzunehmen. Je angstfreier (interagierende) Kommunikation stattfindet, desto größer die Chance vorurteilsfreien Verstehens... die Akzeptanz von Regularien erhöht sich, solidarische Ambitionen entwickeln sich, Konflikte werden bewältigt, die Erfüllung eigener Wünsche und Bedürfnisse kann warten...

Lob + Unterstützung sind bei den „**Die Lindenstr trolle**“ der **Maßstab** für Entwicklung

Aggressionen steuern | Probleme verbal lösen, stärkt die eigene Persönlichkeit und **fördert soziale Kompetenz**. **HIER** ist wichtig, Konflikte OHNE den Einsatz körperlichen Dazutuns zu bewältigen in der sprachlichen Dimension liegt die Kraft demokratischen Verhaltens... Toleranz, Rücksicht, Kompromisslösung... Die allermeisten „Auseinandersetzungen“ (wie Streitigkeiten um ein Spielzeug) regulieren die Kinder mit sich - OHNE ein Eingreifen des Erwachsenen; Voraussetzung ist natürlich: das den Kindern vertraut und zugetraut wird.



Erwachsenenintervention erleben die Kinder nur dann, wenn die Gefahr körperlicher und / oder psychischer Schädigung besteht; bei Behinderung der eigen- und / oder Gruppenaktivitäten und / oder „die Gemeinschaft“ zur Regelung nicht „fähig“ ist und auch dann, wenn ein Kind Unterstützung sucht oder benötigt. Vordergründig bleibt die Anregung / Anleitung „selbst nach Lösungen zu

suchen“, einen Konflikt auszutragen, Alternativen für Gemeinsames zu finden. Im Wesentlichen sind Erwachsenenhilfe nur „Anstupser“ zur Förderung eigeninitiativen Handelns...

Umweltbewusstsein | Die „**Die Lindenstr trolle**“ erleben - durch Vorbildverhalten - umweltbewusste Lebensweisen im Alltag... Müll zu trennen, sammeln von Sondermüll, gesunde Ernährung, Vermeidung bzw. Verwertung von Essensresten usw. Die „**Die Lindenstr trolle**“ lernen den sorgsamen Umgang mit ihrer Umwelt und üben wie selbstverständlich ökologische Lebensweisen... hier ist Schwerpunkt, dass Kinder jeden Alters, ihre Umwelt mit allen ihren Sinnesorganen wahrnehmen, sei es durch Gerüche, durch ertasten, durch Geschmack, durch Ansehen... sie anzuregen, ihre Sinne zu schärfen... über alle Jahreszeiten hinweg...

Sicherheit und Geborgenheit | Dem Kind eine sichere und überschaubare Umgebung bieten, schenkt ihm ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit. Die Räume der Tagespflegestelle sind im Mobiliar, der Ausstattung an Spiel- und Beschäftigungsmaterialien strukturiert und gestalten „Möglichkeiten zum Lernen“; „**Die Lindenstr trolle**“ erleben Unterstützung, Impulse, Anregungen, Förderung, Freiräume, Regeln und Grenzen und vor allem FREUNDLICHE ATMOSPÄHRE und ZEIT... für individuelle Entwicklung

Konzeption

Ingrid THELEN

Die Lindenstr_trolle

- Kindertagespflege am Hiroshima-Nagasaki-Park

Lindenstr. 85/87 | 50674 Köln

Mobil +49 171 814 35 41

www.dielindenstrassentrolle.de

info@dielindenstrassentrolle.de



Tagesmutter ist meine Berufung

-  *Lich und engagiert bin ich für ihr Kind unterwegs...*

„Die Lindenstr trolle“: vor allem ein Ort FREUNDLICHER, LICHER ATMOSPÄHRE

Ziele und Formen der Elternarbeit | Die Betreuung geschieht nicht losgelöst vom Elternhaus; deshalb kommt der Zusammenarbeit mit den Eltern eine ganz besondere Bedeutung zu - ICH will eine „Betreuungs- und Erziehungspartnerschaft“ eingehen. Durch die Einbindung der Eltern in das Tagesgeschehen, entwickeln sich persönliche Kontakte: Voraussetzung für eine vertrauensvolle Atmosphäre, die den Kindern Geborgenheit und emotionale Sicherheit bietet, ist das **vorbildliche** Umgehen der Erwachsenen miteinander. Der tägliche Austausch von Informationen, Erlebtem und von Wahrgenommenem dient dem Wohl Ihres Kindes - **vom Erstkontakt, über die Kennlernzeit, zum Vertragsgespräch, zur Eingewöhnungszeit, zur täglichen Betreuung, bis hin zur Verabschiedung...** wird **HIER** von Herzlichkeit und Fachwissen dominiert. Dazu gehören tägliche „Tür- und Angelgespräche in Bring- und Abholsituationen ebenso, wie Entwicklungs- und Bedarfsgespräche, auch ohne Beisein des Kindes

Zur Bringzeit ist die Frage „gibt es etwas Besonderes, muss ich etwas wissen?!“ obligatorisch ... denn nur wenn Austausch darüber stattgefunden hat, wie der Nachmittag, der Abend, die Nacht, das Wochenende... gewesen ist, ob es Besonderheiten gegeben hat... lässt sich *einvernehmlich* mit dem Kind umgehen und auf *ES* eingehen. In der Abholsituation werden Eltern angesprochen, über besondere Erlebnisse des Kindes am Tag informiert



Haben Sie Fragen,

wünschen Sie Erläuterungen, benötigen Hilfe(n)...

sprechen Sie mich an, schreiben Sie mir eine E-Mail oder senden eine WhatsApp - gegebenenfalls vereinbaren wir einen Gesprächstermin und finden **gemeinsam einen Weg!**

Über Freiheiten und Rituale... | Da keine Regeln darüber bestehen, wie und wo die Kinder **HIER** spielen, entsteht Platz und Raum für die Entfaltung kindlichen Spiels, voller Spontaneität und Zweckfreiheit. Die Kinder ermöglichen sich, die Räume nach ihren Bedürfnissen zu gestalten. Um sich als „Teil einer Gemeinschaft“ intensiver zu erleben, wahrzunehmen, erfahren die Kinder täglich kleine „Stationen“: sei es beim Zusammenkommen zu den Mahlzeiten, in Ruhezeiten, beim gemeinsamen Spiel... Die kleinen und großen Rituale im Tagesablauf bieten den Kindern - und auch mir selbst - Struktur und Sicherheit. Die festen Zeiten im Tagesgeschehen, wie Mittagessen und Nachtisch ermöglichen das „Lernen zeitlicher Wahrnehmung“

- Frühstück, Mittagessen und Zwischenmahlzeiten nehmen wir gemeinsam in der Küche ein
- Wir räumen (meistens) gemeinsam auf
- Vor jedem Einschlafen wird (oft) eine Geschichte vorgelesen

Alle Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Zwischenmahlzeiten) werden frisch zubereitet. Es werden abwechslungsreiche, kindgerechte Mahlzeiten angeboten. Alle Zutaten sind aus biologischem Anbau. Ausgewogene und kindergerechte Ernährung, sowie deren Zubereitung (auch das selbstgebackene Brot) gehören zur Selbstverständlichkeit im Angebot der Kindertagespflegestelle „**Die Lindenstr trolle**“

Konzeption

Ingrid THELEN

Die Lindenstr_trolle

- Kindertagespflege am Hiroshima-Nagasaki-Park

Lindenstr. 85/87 | 50674 Köln

Mobil +49 171 814 35 41

www.dielindenstrassentrolle.de

info@dielindenstrassentrolle.de



Tagesmutter ist meine Berufung

-  *lich und engagiert bin ich für ihr Kind unterwegs...*

Sooo KANN ein Tagesablauf aussehen:

ab 8 Uhr	Bring-, Empfangszeit, Frühstücksvorbereitung mit den anwesenden Kindern
bis gegen 9 ¹⁵	Freispiel - danach wird besprochen, was gemeinsam unternommen wird
bis gegen 11	Ausflüge... zum Beispiel... in den Park (Wald)... auf den Spielplatz...
bis gegen 11 ⁴⁵	Vorbereitung des Mittagessens
bis gegen 12 ³⁰	gemeinsames Mittagessen
bis etwa 13	Aufräumzeit und Windelwechsel
bis gegen 15	Ruhezeit für die Kinder
ab etwa 15 ¹⁵	Erste Abholphase
danach bis etwa 15 ²⁰	Zwischenmahlzeit
ab etwa 15 ³⁰	spielen, singen, tanzen, malen, basteln, vorlesen und... aufräumen
ab 17 ³⁰	Verabschiedung und Abholung der Kinder
danach	Tägliche Desinfektion der gesamten Tagespflegestelle

Die **Kindertagespflegestelle** „Die Lindenstr trolle“...:

Platz + Raum für die Entfaltung ... kindlichen Spiels...

Last but not least - Die Eingewöhnung | Zum **1. Nov 2024** wurde das bisherige **BERLINER_(Eingewöhnungs-)MODELL** konzeptionell durch das **partizipatorische Eingewöhnungsmodell** abgelöst. Jedes Kind [und (s)eine elterliche Bezugsperson] bekommt seine individuelle Eingewöhnung. Näheres erfahren Sie beim Vertragsgespräch und vorab schon über den vorstehenden Link, in Form einer pdf-Datei <1 ANLG_Partizipatorische_Eingewöhnung_082024.pdf> ...

Mitteilungsregelung | Wird ein Kind - gleich aus welchem Grund (Erkrankung, Urlaub...) - an einem Betreuungstag nicht gebracht, verpflichten sich die Eltern zur Mitteilung **VOR** Betreuungsbeginn (dies kann auch mobil telefonisch, auch per SMS oder per WhatsApp erfolgen). Auch zum Schutz Dritter, gehören kranke Kinder (insbesondere bei Infektionskrankheiten wie Masern, Scharlach, Hirnhautentzündung, Keuchhusten, Covid-19-Verdacht) **NICHT** in Tagespflegebetreuung. Für chronisch erkrankte Kinder muss eine ärztliche Einweisung bestehen. Weitere Informationen erhalten Sie im Vertragsgespräch...

Vertretung in Ausfallzeiten | Gemäß **§23 Förderung in Kindertagespflege Sozialgesetzbuch (SGB VIII)** - heißt es in Absatz 4, Satz 2: „Für Ausfallzeiten einer TagesPflegerPerson ist rechtzeitig eine andere Betreuungsmöglichkeit für das Kind sicherzustellen“ - dieser Anspruch (des Kindes) richtet sich an die Träger der öffentlichen Jugendhilfe - hier: an die Stadt Köln (Jugendamt | JAmt). Das JAmt favorisiert nun - unter Beiziehung der „Kontaktstelle Kindertagespflege Köln“ - unterschiedliche **Vertretungsmodelle**...

--

Tagesmutter ist meine Berufung

-  *lich und engagiert bin ich für ihr Kind unterwegs...*